

## Vortrag an den Ministerrat

### **Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien über die Zusammenarbeit auf den Gebieten der Kultur, Wissenschaft und Erziehung; Gemischte Kommission mit der Republik Serbien gemäß Art. 20; Bestellung der österreichischen Mitglieder**

Das Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien über die Zusammenarbeit auf den Gebieten der Kultur, Wissenschaft und Erziehung, BGBl. Nr. 436/1973, dessen Weitergeltung zwischen Österreich und Serbien einvernehmlich festgestellt wurde (BGBl. III Nr. 156/1997), sieht in Art. 20 vor, dass zur Durchführung eine Gemischte Kommission (in Folge: „Gemischte Kommission“) gebildet wird. Die Gemischte Kommission ist beauftragt, den Vertragsstaaten jeweils ein Programm zur organisatorischen und finanziellen Regelung der Durchführung dieses Abkommens vorzuschlagen.

Die letzte Tagung der Gemischten Kommission mit der Republik Serbien fand am 11. und 12. Mai 2015 in Belgrad statt. Dabei wurde am 12. Mai 2015 ein kulturelles Arbeitsprogramm über die Zusammenarbeit im Bereich Wissenschaft, Bildung, Kultur und Sport für die Jahre 2015-2019 unterzeichnet. Gemäß Artikel VII. 43 des Arbeitsprogrammes lief dessen Gültigkeit am 31. Dezember 2019 aus.

Die österreichischen Mitglieder dieser Gemischten Kommission wurden zuletzt im Jahr 2015 auf Vorschlag der Bundesregierung (vgl. Pkt. 18 Beschlussprotokoll Nr. 49 vom 17. Februar 2015) vom Herrn Bundespräsidenten bestellt. Aufgrund personeller Veränderungen ist eine Neubestellung der österreichischen Mitglieder in der Gemischten Kommission vorzunehmen. Es ist in Aussicht genommen, die nachstehenden Personen zu Mitgliedern der österreichischen Delegation in der Gemischten Kommission mit der Republik Serbien zu bestellen:

Botschafter DDr. Christoph Thun-Hohenstein Delegationsleiter	Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten
Gesandter Mag. Rupert Weinmann, MBA stv. Delegationsleiter	Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten
Gesandter Dr. Alexander Wojda, MA stv. Delegationsleiter	Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten
Ministerialrätin Mag. <sup>a</sup> Kathrin Kneissel Delegationsmitglied	Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport
Ministerialrätin Mag. <sup>a</sup> Karin Zimmer Delegationsmitglied	Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport
Kommissärin Stefanie Brunmayr, BA, MA Delegationsmitglied	Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport
Ministerialrätin Mag. <sup>a</sup> Barbara Schrotter Delegationsmitglied	Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
Ministerialrat Mag. Stephan Neuhäuser Delegationsmitglied	Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Die mit den Tagungen der Gemischten Kommission verbundenen Kosten finden ihre Bedeckung in den Budgets der jeweils entsendenden Ressorts. Sofern Beschlüsse mit finanziellen Auswirkungen gefasst werden, werden sie aus den den zuständigen Ressorts zur Verfügung gestellten Mitteln bedeckt.

Im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung sowie dem Bundesminister für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport stelle ich den

**Antrag,**

die Bundesregierung wolle dem Herrn Bundespräsidenten vorschlagen, die bisherigen Mitglieder der österreichischen Delegation in der Gemischten Kommission mit der Republik Serbien gemäß Art. 20 des Abkommens zwischen der Republik Österreich und der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien über die Zusammenarbeit auf den Gebieten der Kultur, Wissenschaft und Erziehung ihrer Funktion zu entheben und gleichzeitig die Mitglieder der österreichischen Delegation in der oben angeführten Zusammensetzung zu bestellen.

28. Juni 2024

Mag. Alexander Schallenberg, LL.M.  
Bundesminister